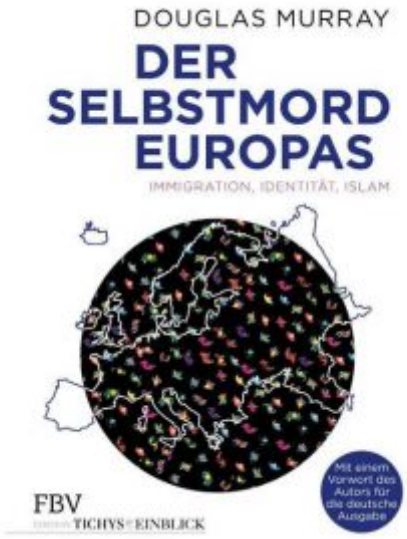
Yonatan Erlichman, acht Jahre alt, starb am Vorabend des heiligsten Tages der jüdischen Nation, Jom Kippur, an Herzversagen. Der israelische Junge ist nicht irgendein Kind, sondern ein Kind, das als 5-Jähriger für Impf-Webezwecke benutzt wurde.

Das Kind starb drei Jahre nach seinem Auftritt in einem Regierungsfilm, in dem Kinder darüber informiert wurden, dass sie keine andere Wahl haben, als den COVID-Impfstoff einzunehmen, sobald er verfügbar sein würde.

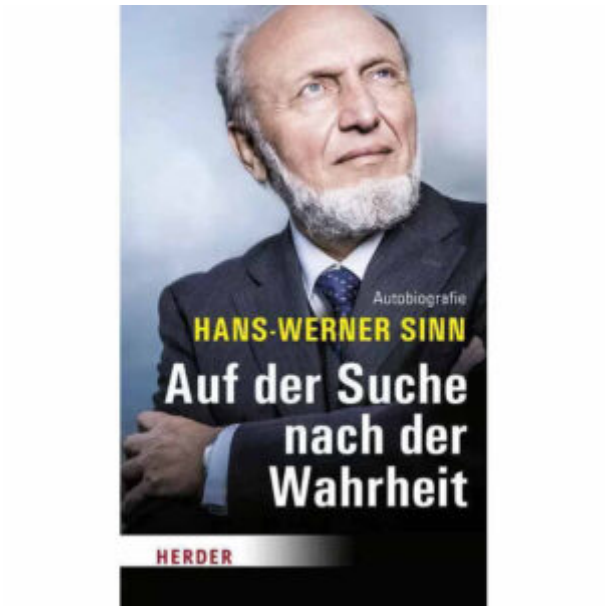
Auch Yonatans Vater, der als Kinderarzt in Jerusalems führendem Krankenhaussystem, Hadassah, praktiziert, spielt in dem Werbefilm eine Rolle. Der Großvater des Kindes, Mati Erlichman, ist ebenfalls Arzt. Auch er empfahl die Corona-Impfung und behauptete, aus Studien zu wissen, dass sie sowohl sicher als auch effektiv sei.

Es gibt kritische Stimmen, die es als eine moralische Pflicht eines jeden Menschen betrachten, sich zu fragen, ob die Corona-Injektionen Herzstillstand und Tod verursachen. „Warum gibt es einen Anstieg der Toten, seit die Injektionen gegeben wurden, und seltsame Todesfälle, von denen wir jeden Abend hören?“

https://www.frontline.news/post/tragedy-8-year-old-featured-in-covid-propaganda-video-dies-after-cardiac-arrest



Werbung


Autobiografie
HANS-WERNER SINN
Auf der Suche nach der Wahrheit
HERDER